

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

(11) Veröffentlichungsnummer:

0 296 594
A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 88110039.0

(51) Int. Cl.⁵: B21H 3/02

(22) Anmeldetag: 23.06.88

(30) Priorität: 23.06.87 DE 3720661

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
28.12.88 Patentblatt 88/52(84) Benannte Vertragsstaaten:
CH DE ES FR IT LI(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 04.07.90 Patentblatt 90/27

(71) Anmelder: **Wanderer Maschinen Gesellschaft
mbH**
Gronsdorfer Strasse 9
D-8013 Haar(DE)

(72) Erfinder: **Achenbach, Wilhelm**
Rathausplatz 2
D-8014 Neubiberg(DE)

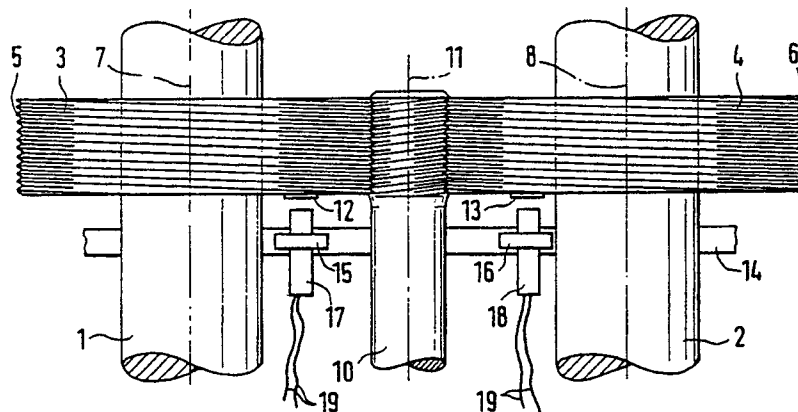
(74) Vertreter: **Morgan, James G. et al**
MANITZ, FINSTERWALD & ROTERMUND
Robert-Koch-Strasse 1
D-8000 München 22(DE)

(54) **Verfahren zum gegenseitigen Ausrichten von wenigstens zwei Rollwerkzeugen sowie dazu vorgesehene Vorrichtung und zugehöriges Rollwerkzeug.**

(57) Bei einer Vorrichtung zum Rollen von Gewinde oder dergleichen an einem Werkstück (10) wird jedes Rollwerkzeug (3;4) mit einer Markierung (12;13) versehen. Jeder Markierung (12, 13) am antreibbaren und/oder zur Einstellung verstellbaren Werkzeug (3,4) ist eine Stellungsanzeige (17,18) bzw. ein Stellungsfühler zugeordnet. Die Rollwerkzeuge (3,4) werden unter Verwendung eines Masterwerkstücks (10) zueinander ausgerichtet, wobei die Markierungen (12,13) so angeordnet sind bzw. werden, daß sie

sich in einer Deckungsstellung mit den Stellungsanzeigen (17,18) befinden bzw. die Stellungsanzeigen (17,18) (Fühler) auf die Markierungen (12,13) der ausgerichteten Werkzeuge ansprechen. Dann kann ein erneutes Ausrichten der Werkzeuge (3,4) beispielsweise nach einem Werkzeugwechsel einfach dadurch vorgenommen werden, daß mittels der zusammenwirkenden Markierungen (12,13) und Stellungsanzeigen (17,18) die ursprüngliche Ausrichtstellung der Rollwerkzeuge wieder hergestellt wird.

FIG. 2



EP 0 296 594 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 88 11 0039

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
X	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN, Band 4, Nr. 179 (M-46)[661], 11. Dezember 1980; & JP-A-55 128 340 (TANOI SEISAKUSHO K.K.) 04-10-1980 * Figuren *	1-4	B 21 H 3/02
A	IDEM ---	8,9,12	
A	GB-A- 581 249 (MORRIS) * Seiten 4,5; Figuren 1,2,4,5 *	1-4,8	
A	US-A-2 698 413 (THOMPSON) * Spalten 2,3; Figuren 1-4 *	1,3-9, 12	
A	DE-C- 729 607 (HOLLANDT) ---		
A	DE-C- 924 103 (PEE-WEE) ---		
A	EP-A-0 061 958 (ESCOFIER TECHNOLOGIE) ---		
A	DE-B-1 136 972 (PEE-WEE) ---		
A	SOVIET INVENTIONS ILLUSTRATED, Woche C07, 26. März 1980, section general/mechanical, accession Nr. B5305C/07, Derwent Publications Ltd, London, GB; & SU-A-664 729 (ZHITNITSKII) 30-05-1979 -----		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 11-04-1990	Prüfer ROSENBAUM H. F. J.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	